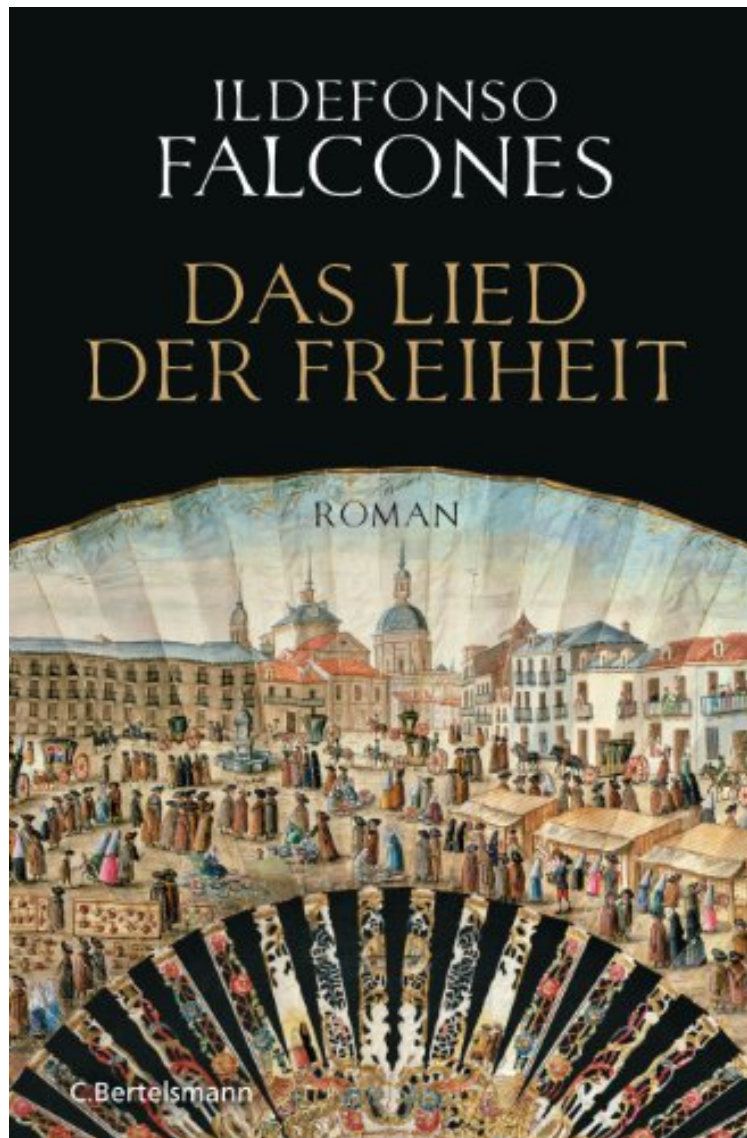


(Read free ebook) Das Lied der Freiheit: Roman

## Das Lied der Freiheit: Roman

Von Ildefonso Falcones  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #11876 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-06Erscheinungsdatum: 2014-10-06File Name: B00KG634II | File size: 40.Mb

**Von Ildefonso Falcones : Das Lied der Freiheit: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Lied der Freiheit: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Herrliches Andalusien!Von Angie\*REZENSIONINHALT: Wir befinden uns im Sdwesten Spaniens , in Andalusien und schreiben das Jahr 1748.Caridad, eine freigelassene, farbige Sklavin aus Kuba freundet sich dort mit den dort lebenden Zigeunerfamilien an. Ihre wunderschne Freundin Milagros, eine begabte Sngerin und Tnzerin und deren

Grossvater Melchor beschützen die unsichere und schüchterne Caridad, wobei die Zigeuner doch selber in diesem Land zu den Verfolgten und Geachteten der spanischen Gesellschaft gehören. Mit Tabakverkauf, Wahrsagen, Tanzen, Singen und allerlei Geschäften verdienen sie sich ihren kargen Lebensunterhalt und geben ein buntes, verschmitztes und prächtiges Bild ihrer verschworenen Gemeinschaft ab. Liebe, Leidenschaft, Intrigen und der kraftvolle Flamenco prägen diese Menschen. Der Einfluss von Kirche und Gesellschaft des anderen Spaniens auf diese Lebensweise bleiben eher gering, ...

**MEINE MEINUNG:** Nach wenigen Seiten wurde ich voll und ganz von dem magischen Sog des Themas Zigeunergesellschaft und der faszinierend, bunten, bildhaften Schreibweise des Autors in die Lebensgeschichten von Caridad, Milagros und Melchors, sowie den vielen, unterschiedlichen Persönlichkeiten der spanischen Gesellschaft hineingezogen. Das über 700 Seiten umfassende, dramatische Werk hat der Autor in fünf Abschnitte eingeteilt die da heißen: I Groartige Götter II Blutgesang III Die Stimme der Freiheit IV Gezügelte Leidenschaft V Mit gebrochener Stimme Ich bin zwar durch die Geschichte geflogen, aber eine leicht zu lesende Lektüre ist auch dieses Buch von Ildefonso Falcones nicht. Er hat eine gute historische Recherche zu einem sehr anspruchsvollem, historischen Roman verarbeitet. Seine teilweise verschachtelten Ausflüge, Abschweifungen in Beschreibungen von Landschaften, Städten und Kirchen können manchem Leser leicht zuviel werden. Entweder mag und liest man das gerne - oder man verliert den Faden und damit auch die bildhaften Darstellungen im Kopf, die unerlässlich zum Verstehen des Buches sind. Die Protagonisten hat er geschickt mit dem geschichtlichen Kontext verknüpft und damit eine sehr schöne Symbiose von Historie und Fiktion geschaffen. Liebhaber/innen von romantischer Liebe, Musik, Flamenco kommen beim Lesen voll auf ihre Kosten. Es ist allerdings auch bei den Zigeunern eine von Männern beherrschte Welt und die weiblichen Protagonisten können sich nur mit Zusammenhalt, weiblicher List und Intelligenz dieser oft rohen Einflussnahme auf ihr LIEBEN und LEBEN erwehren. Gewalt und Hass bedrohen alle Gesellschaftsschichten - und Kulturen im Andalusien dieser Zeit. Dieses Buch ist ein ganz besonderes, langes Leseerlebnis, welches unbedingt fünf Sterne bekommt und das ich nur weiterempfehlen kann. Vielen herzlichen Dank an den Autor und RandomHouse für das Leseexemplar.

7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich wieder ein Top-Roman von I. Falcones

Von Jrg baiter Also sowas! Wer das Buch tatsächlich, wie hier in einigen Rezensionen zu lesen, nach wenigen Seiten beiseite legen kann..... unverständlich! Ja, klar, es ist eine deutsche Übersetzung und sie ist nach lang nicht so flüssig übersetzt, es störte auch mich, wie die ersten beiden fantastischen Bände des Juristen und "Hobbyhistorikers"! Das tut der Geschichte, dem ganzen Wahnsinn der damaligen Zeit, wie dort mit den Gitanos umgegangen worden ist, aber keinen Abbruch. Wie immer lernt man viel über diese Zeit, leider fehlen in dem Umschlag die Landkarten Südspaniens, in der der Plot spielt. Ich gebe dem Buch deutliche fünf Sterne. Geschichte spannend bis zum Schluss, super Buch für lange Stunden am Strand oder beim Zugfahren oder bei.....einfach Spa, Abenteuer, Historisch Erschütterndes, an diesem Buch haben, Das Schlimmste an solchen gut recherchierten Werken ist, dass sich die Geschichte zur Zeit wiederholt, damals die Verfolgten Roma und Sinti, heute, jeden Tag in den Medien in ganz Europa, die Verfolgten und Fliehenden aus Syrien, Irak, Palästina....., die nicht wirklich "Willkommen" sind.....

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Farbenprächtig und emotional! Von Tiefseezeiten. Inhalt: Sevilla 1748: Die freigelassene Sklavin Caridad findet Zuflucht bei der Zigeunerfamilie Vega. Hier freundet sie sich mit der schönen Sängerin Milagros an. Beide wissen, was es heißt, einem unterdrückten Volk anzugehören noch dazu als Frau in einer von Männern beherrschten Welt. Ihre von Schicksalsschlägen gezeichneten Lebenswege führen sie von den sonnenverbrannten Ebenen Andalusiens in die prunkvollen Straßen und Theater der Königsresidenz Madrid. Das war ein farbenprächtiger Roman und mal wieder was anderes für mich aus dem historischen Bereich gewesen, so neu und aufregend auf seine Art. Dieses Buch ist nicht nur ein kleiner Wälzer mit seinen über 700 Seiten im kompakten Taschenbuchformat. Es ist auch anspruchsvoll und man merkt schnell, wie viel Recherche dahinter steckt, denn der Roman ist voller Informationen und die Charaktere spiegeln wunderbar die damalige Zeit wieder. Bei "Das Lied der Freiheit" handelt es sich um meinen ersten Roman von Falcones, den die meisten durch den Roman "Die Kathedrale des Meeres" kennen. Warum es anspruchsvoll ist? Der Schreibstil ist angenehm zu lesen und man kann sich gut darin vertiefen, aber das Buch ist auch voll von Beschreibungen von Personen, Orten und Atmosphären in so manch langen Szenen. Der Roman gehört zu den Bchern, an denen man dran bleiben sollte, damit der ganze Charme sich entfalten kann und man wird belohnt mit einem farbenprächtigen Kopfkino. Das Setting war mir vollkommen neu gewesen, nicht nur die Stadt und das Land um die Zeit, sondern auch die Geschichte der Zigeuner, deren Lebensweise und ihre Werte, wie Stolz, Ehre und Freiheit. Daneben geht es viel um Liebe und Hass, aber auch um Intrigen, man fühlt sich teilweise wie in einem Strudel. Nur teilweise, weil es auch Szenen im Buch gab, die waren langatmig und hatten mich im Lesefluss unterbrochen, da brauchte ich einfach eine Pause von dem Buch, bevor ich weiter lesen konnte. Die Charaktere haben mir gut gefallen und die Protagonisten haben sich gut ergänzt. An sich waren alle gut ausgearbeitet gewesen und jeder hatte was Interessantes an sich gehabt. Nur sind sie manchmal in den Hintergrund gerückt und die Geschichte in den Vordergrund, wobei es bei einem historischen Roman nicht unbedingt ein Minuspunkt ist, meiner Meinung nach. Bei "Das Lied der Freiheit" werden viele interessante Themen angeschnitten und das Leben eines Volkes näher betrachtet, von dem ich noch kaum was gelesen habe. Es wurde sehr farbenprächtig und emotional erzählt und konnte mich, trotz so kleinen langatmigen Szenen, gut fesseln. Jedem Fan von anspruchsvolleren historischen Romanen (keine typischen "Wikinger sucht Braut") kann ich den kleinen Wälzer empfehlen, es entführt einen in eine

aufregende Welt!

Kurzbeschreibung Sevilla 1748: Die freigelassene Sklavin Caridad findet, mittellos in einer ihr fremden Welt, Zuflucht bei der Zigeunerfamilie Vega. Hier freundet sie sich mit der jungen, schönen Sngerin Milagros an und gewinnt die Liebe von Melchor, dem stolzen Oberhaupt der Familie. Milagros verliebt sich fatalerweise in Pedro, dessen Familie schon seit langem mit den Vegas verfeindet ist. Ihr von Schicksalsschlägen gezeichneter Lebensweg führt sie vom sonnenverbrannten Andalusien in die prunkvolle Königsresidenz Madrid hier wird die großartige Flamencotänzerin zur barfigen Königin. Idefonso Falcones' opulenter, vielstimmiger Roman ist ganz große Oper: Er erzählt von Schmerz und Trauer, Liebe und Freundschaft, Hass und Verrat, Sehnsucht und Hoffnung und von der Freiheit. Pressestimmen "Idefonso Falcones hat einen Roman voller Leidenschaft und Dramatik verfasst." (Neues Deutschland) "Großes Lesekino mit bedenkenswerten Botschaften." (Nürnbergischer Zeitung) "Ein Buch voller Leidenschaft und Dramatik." (Passauer Neue Presse) "Falcones' opulenter, vielstimmiger Roman erzählt von Schmerz und Trauer, Liebe und Freundschaft und von der Freiheit." (Schweriner Volkszeitung) "Toll recherchiert und sehr klug geschrieben." (Laviva) "Das Lied der Freiheit' von Idefonso Falcones bewegt zutiefst." (Von Frau zu Frau) Kurzbeschreibung Sevilla 1748: Die freigelassene Sklavin Caridad findet, mittellos in einer ihr fremden Welt, Zuflucht bei der Zigeunerfamilie Vega. Hier freundet sie sich mit der jungen, schönen Sngerin Milagros an und gewinnt die Liebe von Melchor, dem stolzen Oberhaupt der Familie. Milagros verliebt sich fatalerweise in Pedro, dessen Familie schon seit langem mit den Vegas verfeindet ist. Ihr von Schicksalsschlägen gezeichneter Lebensweg führt sie vom sonnenverbrannten Andalusien in die prunkvolle Königsresidenz Madrid hier wird die großartige Flamencotänzerin zur barfigen Königin. Idefonso Falcones' opulenter, vielstimmiger Roman ist ganz große Oper: Er erzählt von Schmerz und Trauer, Liebe und Freundschaft, Hass und Verrat, Sehnsucht und Hoffnung und von der Freiheit.